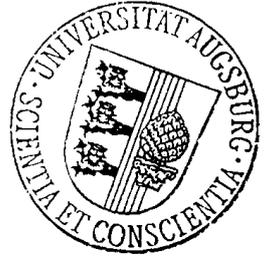


Universität Augsburg

Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik



Modulhandbuch WS 2013/14

**für das Studium der
Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
für das Lehramt an Grundschulen**

nach der LPO I

(Gültig für Studierende, die sich vor dem WS 2012/13
eingeschrieben haben)

Stand: August 2013

Inhaltsverzeichnis

A. Lehramt an Grundschulen – Übersichten	3
• Übersicht: Gesamtumfang des Studiums	3
• Übersicht: Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik	4
B. Erläuterungen zu den Modulen und Veranstaltungen im Bereich Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik	5
• Basismodul Grundschulpädagogik (GsGPD-01-GP)	5
- Modulbeschreibung	
- Lehrveranstaltungen zum Modul	
• Basismodul Grundschuldidaktik (GsGPD-02-GD)	8
- Modulbeschreibung	
- Lehrveranstaltungen zum Modul (im WS finden zu diesem Modul keine Veranstaltungen statt)	
• Aufbaumodul Grundschulpädagogik 1 (GsGPD-11-GP)	9
- Modulbeschreibung	
- Lehrveranstaltungen zum Modul (erst Pflicht- dann Wahlpflichtveranstaltungen aufgelistet)	
• Aufbaumodul Sachunterricht (GsGPD-12-SU)	16
- Modulbeschreibung	
- Lehrveranstaltungen zum Modul (erst Pflicht- dann Wahlpflichtveranstaltungen aufgelistet)	
• Aufbaumodul Schriftspracherwerb (GsGPD-13-SSE)	23
- Modulbeschreibung	
- Lehrveranstaltungen zum Modul (erst Pflicht- dann Wahlpflichtveranstaltungen aufgelistet)	
• Aufbaumodul Grundschulpädagogik 2 (GsGPD-14-GP)	30
- Modulbeschreibung	
- Lehrveranstaltungen zum Modul	
C. Erläuterungen zu den Modulen und Veranstaltungen im Freien Bereich	32
• Allgemeine Erläuterungen zum Freien Bereich	
• Lehrveranstaltungen nur für den Freien Bereich	

A. Lehramt an Grundschulen – Übersichten

- Übersicht: Gesamtumfang des Studiums

Erziehungswissenschaftliches Studium	Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum	5 LP
	Allgemeine Pädagogik, Schulpädagogik, Psychologie	30 LP
	Gesellschaftswissenschaften und Theologie/Philosophie	8 LP
Pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum		6 LP
Grundschulpädagogik und Fachdidaktik (Fach 1)	Grundschulpädagogik und -didaktik	34 LP
	Didaktikfach 1	12 LP
	Didaktikfach 2	12 LP
	Didaktikfach 3	12 LP
Unterrichtsfach (Fach 2)	Fachwissenschaft	54 LP
	Fachdidaktik	15 LP
Schriftliche Hausarbeit		10 LP
Freier Bereich		12 LP
Gesamtumfang		210 LP

• **Übersicht: Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik**

Modulname	Lehrveranstaltung	LP
Basismodul Grundschulpädagogik GsGPD-01-GP	Vorlesung: Einführung in die Grundschulpädagogik	5
	Proseminar: Grundlagen der Grundschulpädagogik	
Basismodul Grundschuldidaktik GsGPD-02-GD	Vorlesung: Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts	7
	Vorlesung: Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs	
	Proseminar: Grundlagen der Didaktiken des Sachunterrichts und des Schriftspracherwerbs	
Aufbaumodul Grundschulpädagogik 1: Anschlussfähige Bildung für alle ermöglichen GsGPD-11-GP	Pflichtseminar: Umgang mit Heterogenität in der Grundschule	6
	Wahlpflichtseminar aus dem Bereich Grundschulpädagogik	
Aufbaumodul Sachunterricht: Planung und Gestaltung von Lernprozessen im Sachunterricht GsGPD-12-SU	Pflichtseminar: Adaptiver Sachunterricht	6
	Wahlpflichtseminar aus dem Bereich Sachunterricht	
Aufbaumodul Schriftspracherwerb: Planung und Gestaltung von Lernprozessen im Schriftspracherwerb GsGPD-13-SSE	Pflichtseminar: Diagnose und Förderung im Schriftspracherwerb	6
	Wahlpflichtseminar aus dem Bereich Schriftspracherwerb	
Aufbaumodul Grundschulpädagogik 2: Problemkreise aus Theorie und Praxis GsGPD-14-GP	Pflichtseminar: Planung, Gestaltung und Reflexion von Grund- schulunterricht	4
Summe		34

B. Erläuterungen zu den Modulen und Veranstaltungen im Bereich Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik

GsGPD-01-GP

1. Modultitel		Basismodul Grundschulpädagogik	
2. Modulgruppe/n		Basismodul	
3. Fachgebiet		Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik	
4. Modulbeauftragte		Dr. Cornelia Rehle	
5. Inhalte (allgemein für das Modul)		Entwicklungen der Grundschulpädagogik, Geschichte der Grundschule	
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)		Fähigkeit, aktuelle Entwicklungen der Grundschulpädagogik auf der Grundlage der Geschichte der Grundschule zu reflektieren und einzuschätzen	
7. Zuordnung Studiengang		Lehramt an Grundschulen	
8. Semesterempfehlung		1. Semester	
9. Dauer des Moduls		1 Semester	
10. Häufigkeit des Angebots		Einmal im Jahr	
11. Arbeitsaufwand (gesamt)		150 Stunden	
12. Teilnahmevoraussetzung/en		Zulassung für das Lehramt an Grundschulen	
13. Anzahl der LP		5	
14. Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS		Bestehen der schriftlichen Klausur (Es wird eine schriftliche Klausur über die Inhalte beider Veranstaltungen geschrieben; Dauer 90 Minuten.)	
15. Prüfung		Modulgesamtprüfung Das Modul wird als bestanden/ nicht bestanden gewertet. Es wird nicht benotet.	
16. Lehrform/en		Vorlesung, Proseminar (Das Proseminar ist inhaltlich auf die Themen und Fragestellungen der Vorlesung abgestimmt.)	
17. Anmeldeformalitäten		Über digicampus	
Nr.	Lehrveranstaltung	SWS	LP
1	<i>Vorlesung:</i> Einführung in die Grundschulpädagogik	2	2
2	<i>Proseminar:</i> Grundlagen der Grundschulpädagogik	2	3
Summe:		4	5

LEHRVERANSTALTUNGEN zum Modul GsGPD-01-GP im WS 2013/14:

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*	Einführung in die Grundschulpädagogik	
Zuordnung Modul*	Basismodul Grundschulpädagogik (GsGPD-01-GP)	
Lehrform*	Vorlesung	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Klausur	
LV Inhalt	Grundlegende Inhalte und Themen der Grundschulpädagogik	
Lernziele/Lernergebnis	Grundlegende Positionen, Themen und Denkweisen grundschulpädagogischer Arbeit kennen und reflektieren	
Arbeitsaufwand	Entspricht 2 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Dr. Cornelia Rehle	
Raum/Uhrzeit	Siehe Digicampus	Di., 8.15 – 9.45 Uhr
empfohlene Literatur	Rehle/Thoma: Einführung in grundschulpädagogisches Denken. Donauwörth 2011 Brügelmann: Schule verstehen und gestalten. Konstanz 2005 Schorch: Studienbuch Grundschulpädagogik. Bad Heilbrunn 2007 Drews/Schneider/Wallrabenstein: Einführung in die Grundschulpädagogik. Weinheim 2000	

Proseminarbeschreibung auf folgender Seite

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Einführung in grundschulpädagogisches Denken und Handeln
Zuordnung Modul*	Basismodul Grundschulpädagogik (GsGPD-01-GP)	
Lehrform*	Proseminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Klausur in Verbindung mit der Einführungsvorlesung	
LV Inhalt	Aktuelle Positionen der grundschuldidaktischen Aufgabenbereiche	
Lernziele/Lernergebnis	Fähigkeit, aus der Diskussion um Grundschule die aktuellen Positionen der zentralen grundschulpädagogischen Aufgabenbereiche zu verstehen	
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Prof. Dr. Andreas Hartinger, Dr. Astrid Krummenauer-Grasser, Dr. Dirk Menzel, Dr. Cornelia Rehle, SRin Evi Schmidt-Kränzle, Florian Ziegler	
Raum/Uhrzeit	Räume: siehe Digicampus	Mo., 8.15 – 9.45; Di., 10.00 – 11.30; Di., 11.45 – 13.15; Di., 14.00 – 15.30; Mi., 14 – 15.30; Do., 10.00 – 11.30 Fr., 10.00 – 11.30
empfohlene Literatur	Siehe Vorlesung	

GsGPD-02-GP

1. Modultitel	Basismodul Grundschuldidaktik		
2. Modulgruppe/n	Basismodul		
3. Fachgebiet	Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik		
4. Modulbeauftragte	Prof. Dr. Andreas Hartinger		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Aktuelle Positionen und Entwicklungen der grundschuldidaktischen Aufgabenbereiche Sachunterricht und Schriftspracherwerb		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Fähigkeit, aus der Diskussion um Sachunterricht und Schriftspracherwerb die aktuellen Positionen der zentralen grundschuldidaktischen Aufgabenbereiche zu verstehen		
7. Zuordnung Studiengang	Lehramt an Grundschulen		
8. Semesterempfehlung	2. Semester		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	Einmal im Jahr		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	210 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Zulassung für das Lehramt an Grundschulen		
13. Anzahl der LP	7		
14. Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS	Bestehen der schriftlichen Klausur (Es wird eine schriftliche Klausur über die Inhalte beider Veranstaltungen geschrieben; Dauer 90 Minuten.)		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung Das Modul wird als bestanden/ nicht bestanden gewertet. Es wird nicht benotet.		
16. Lehrform/en	2 Vorlesungen, Proseminar (Das Proseminar ist inhaltlich auf die Themen und Fragestellungen der beiden Vorlesungen abgestimmt.)		
17. Anmeldeformalitäten	Über digicampus		
Nr.	Lehrveranstaltung	SWS	LP
1	<i>Vorlesung:</i> Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts	2	2
2	<i>Vorlesung:</i> Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs	2	2
3	<i>Proseminar:</i> Grundlagen der Didaktiken des Sachunterrichts und des Schriftspracherwerbs	2	3
Summe:		6	7

Zu diesem Modul werden im Wintersemester keine Veranstaltungen angeboten!

GsGPD-11-GP

1. Modultitel		Aufbaumodul Grundschulpädagogik 1 (Anschlussfähige Bildung für alle ermöglichen)	
2. Modulgruppe/n		Aufbaumodul	
3. Fachgebiet		Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik	
4. Modulbeauftragte		Prof. Dr. Andreas Hartinger	
5. Inhalte (allgemein für das Modul)		Formen des Umgangs mit Heterogenität in der Grundschule	
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)		Erwerb grundschulpädagogischer Kenntnisse gemäß LPO I §36 (2) 1; Fähigkeit, verschiedene Formen des Umgangs mit Heterogenität in der Grundschule in ihren Konsequenzen bzgl. der grundlegenden und anschlussfähigen Bildung begründet einschätzen zu können	
7. Zuordnung Studiengang		Lehramt an Grundschulen	
8. Semesterempfehlung		Ab 3. Semester	
9. Dauer des Moduls		1 Semester	
10. Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester	
11. Arbeitsaufwand (gesamt)		180 Stunden	
12. Teilnahmevoraussetzung/en		Bestandenes Basismodul Grundschulpädagogik	
13. Anzahl der LP		6	
14. Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS		Bestehen der Portfolioprüfung	
15. Prüfung		Portfolioprüfung	
16. Lehrform/en		Pflicht- & Wahlpflichtseminar	
17. Anmeldeformalitäten		Über digicampus	
Nr.	Lehrveranstaltung	SWS	LP
1	<i>Pflichtseminar:</i> Umgang mit Heterogenität in der Grundschule	2	3
2	<i>Wahlpflichtseminar</i> aus dem Bereich Grundschulpädagogik	2	3
Summe:		4	6

LEHRVERANSTALTUNGEN zum Modul GsGPD-11-GP im WS 2013/14:

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*	Die inklusive (Grund)Schule als Entwicklungsaufgabe	
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Grundschulpädagogik 1 (GsGPD-11-GP)	
Lehrform*	Pflichtseminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Portfolio	
LV Inhalt	Inklusion als gesamtgesellschaftliche Aufgabe mit Schwerpunkt Schul- und Unterrichtsentwicklung	
Lernziele/Lernergebnis	Inklusive Einstellungen, Strukturen und Praktiken und Möglichkeiten der Umsetzung kennen und reflektieren	
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Dr. Cornelia Rehle	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Mi., 08.15 – 09.45 Uhr
empfohlene Literatur	<ul style="list-style-type: none"> - Bartnitzky, H./ Hecker, U. (Hg): Allen Kindern gerecht werden. Aufgabe und Wege. Grundschulverband. Frankfurt 2010 - Boban, I./Hinz, A.: Index für Inklusion. Lernen und Teilhabe in der Schule der Vielfalt entwickeln. Halle 2003. - Eberwein, H./ Knauer, S. (Hg): Integrationspädagogik. Handbuch. Weinheim 2002 - Groeben, v. d., A.: Verschiedenheit nutzen. Besser lernen in heterogenen Gruppen. Berlin 2008 - Pithan, A./ Schweiker, W. (Hg): Inklusion. Ein Lesebuch. Münster, Comenius Institut 2011 - Schöler, J.: Alle sind verschieden. Auf dem Weg zur Inklusion in der Schule. Weinheim 2009 - Thoma, P./ Rehle, C. (Hg): Inklusive Schule. Leben und Lernen mittendrin. Bad Heilbrunn 2009 - Wocken, H.: Das Haus der inklusiven Schule. Hamburg 2011 	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*	Ressourcenorientierte Diagnose und Förderung in der Schule: Grundlagen, Ansätze und konkrete Umsetzung	
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Grundschulpädagogik 1 (GsGPD-11-GP)	
Lehrform*	Pflichtseminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Hausarbeit	

LV Inhalt	Der pädagogische Blick auf den Schüler bzw. das Kind und sein Lernen, aber teilweise auch sein Verhalten in der Schule, können auf unterschiedliche Weise erfolgen. Ein Blick ins letzte Jahrhundert soll Erkenntnisse für gegenwärtige Betrachtungen liefern. Auf geschichtlich-erkenntnistheoretischer Grundlage und mit Hilfe wissenschaftlicher Erkenntnisse wird versucht geeignete Formen der schulischen Diagnose- und Fördermöglichkeiten zu entwickeln. Die Ermöglichung kompetenzorientiert und ressourcenorientiert in pädagogischer Diagnose und Förderung arbeiten zu können, bietet der systemisch-konstruktivistische Ansatz.	
Lernziele/Lernergebnis	Kennenlernen verschiedener Vorgehensweisen und das Gewinnen der Einsicht in Diagnose- und Fördermöglichkeiten, um allgemein eine pädagogisch kritische und konstruktive Sichtweise entwickeln zu können.	
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Dr. Ramona Häberlein-Klumpner	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Sa., 26.10.13; 9:15-16:15 Uhr Fr., 29.11.13, 9:15-16:15 Uhr Sa., 18.1.14, 9:15-16.15 Uhr Nachbesprechung/ Themenfindung d. HA: Sa., 1.2.14, 10-12 Uhr
empfohlene Literatur	Wird während des Seminars präsentiert und ausführlicher vorgestellt	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Leistungen wahrnehmen, fördern und beurteilen
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Grundschulpädagogik 1 (GsGPD-11-GP)	
Lehrform*	Pflichtseminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Klausur	
LV Inhalt	Welche Möglichkeiten gibt es, die Leistungen der Kinder zu erfassen, d. h. sie professionell wahrzunehmen und angemessen einzuschätzen, um von da aus Stärken der Kinder zu stärken und mögliche Schwächen zu schwächen, d. h. zu fördern? Diese pädagogische Aufgabe wird von grundlegenden Aspekten verschie-	

	dener Wissenschaftsdisziplinen her betrachtet und in praktische Möglichkeiten umgesetzt. Ihr entgegengestellt wird aber auch die Aufgabe des Beurteilens mit Ziffernzensuren. Hierfür pädagogische Wege zu eröffnen und zugleich Alternativen zu bedenken ist ein weiterer wesentlicher Baustein des Seminars. Letztendlich geht es um die Entwicklung der Perspektive einer pädagogischen Leistungskultur sowie einer kritisch-reflexiven Haltung gegenüber und im Rahmen dieser Grundaufgabe von Lehrkräften.	
Lernziele/Lernergebnis		
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Dr. Dirk Menzel	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Mi., 10.00 – 11.30 Uhr
empfohlene Literatur	Wird im Seminar bekannt gegeben	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Umgang mit Unterrichtsstörungen und externalisierenden Störungen
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Grundschulpädagogik 1 (GsGPD-11-GP)	
Lehrform*	Pflichtseminar, Blockveranstaltung	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Bearbeitung eines fiktiven Falls	
LV Inhalt	Als eine der Hauptbelastungsfaktoren im Lehrerberuf werden häufig Unterrichtsstörungen und Erziehungsschwierigkeiten genannt und auch bei der derzeitigen Inklusionsentwicklung werden Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten als größtes Hemmnis von LehrerInnen gesehen. Um dem zu begegnen ist für einen professionellen Umgang mit der Problematik zunächst ein vertieftes Wissen über einzelne Störungen (Aggressionen, ADHS) und hilfreichen Theorien (Theorie der sozialen Wahrnehmung, operante Konditionierung, systemische Modelle) zum besseren Verstehen und verändern störenden Verhaltens sinnvoll. Bisheriges Wissen und neue Lerninhalte werden an fiktiven Fällen diskutiert und erprobt. Dabei wird im geringen zeitlichen Umfang auch auf Elternarbeit eingegangen.	
Lernziele/Lernergebnis	<ul style="list-style-type: none"> - Wissensaneignung über zentrale Störungsbilder und relevante Theorien - Anwendung im Rahmen umfangreicher Kasuistik 	
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	

Lehrende/n	Tobias Tretter	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Fr., 24.1.14 14.00 – 18.30 Uhr Sa., 25.1.14 9.00 – 18.00 Uhr So., 26.1.14 9.00 – 18.00 Uhr
empfohlene Literatur	wird im Seminar bekannt gegeben	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Blick über den Gartenzaun: Schulsysteme anderer Länder auf dem Prüfstand (Schwerpunkt Elementarbereich)
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Grundschulpädagogik 1 (GsGPD-11-GP), Freier Bereich: Ausweitung Grundschulpädagogik 1 - 4 (FB-Gs-01-GPD bis FB-Gs-04-GPD)	
Lehrform*	Wahlpflichtseminar & Freier Bereich	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Referat mit Handout	
LV Inhalt	Bildung und Erziehung gelten unbestritten als wesentliche Elemente einer zukunftsorientierten Gesellschaft. Unter der Berücksichtigung grundlegender Bedingungen von gemeinsam im Seminar ausgewählten Ländern wird der Fokus auf das jeweilige Bildungssystem und seine Umsetzung gelenkt, werden Schwerpunkte untersucht und vorsichtige Einschätzungen vorgenommen. Dem Elementarbereich wird besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Vergleichsstudien werden untersucht.	
Lernziele/Lernergebnis	Kennenlernen und Reflektieren diverser unterschiedlicher Bildungssysteme in Abhängigkeit von den jeweiligen Bedingungen	
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	SRin Evi Schmidt-Kränzle	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Mi., 10.00 – 11.30 Uhr
empfohlene Literatur	Wird im Seminar bekannt gegeben	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*	Montessori Pädagogik als Modell für Schulen mit reformpädagog. Ansatz
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Grundschulpädagogik 1 (GsGPD-11-GP), Freier Bereich: Ausweitung Gundschulpädagogik 1 - 4 (FB-Gs-01-GPD bis FB-Gs-04-GPD)
Lehrform*	Wahlpflichtseminar & Freier Bereich, Blockveranstaltung
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Portfolio
LV Inhalt	<p>In diesem Seminar werden einige der wichtigsten grundlegenden Montessori Prinzipien des Lehrens und Lernens in Theorie und Praxis erarbeitet.</p> <p>Dazu gehören: Das Leben Maria Montessoris / Das Kind als Baumeister des Menschen / die Rolle des Lehrers / die Beobachtung – als wesentliches pädagogisches Instrument / Lernen in sensiblen Perioden / Freiarbeit - Lernen in freier Wahl, in selbstständiger Aktivität nach eigenen Interessen, eigenem Tempo / die vorbereitete Umgebung / achtsamer Umgang, respektvolle Beziehung zwischen Lehrer und Schülern / Freiheit und Disziplin / Dokumentationsformen für Lehrer und Schüler</p> <p>Die interaktive Arbeitsweise dieses Seminars ermöglicht es Montessori Pädagogik zu erleben. Zwei Hospitationsseminartage an einer Montessorischule geben intensive Einblicke in den Schulalltag. Im anschließenden Seminar finden Auswertung, Reflexion und weitere theoretische Erarbeitungen statt.</p> <p>Hinweis: Das Seminar mit den 2 Hospitationsseminartagen ist der 1. Teil einer 3-teiligen Montessori-Ausbildung in Kooperation zwischen der Montessori Bildungsakademie (MoBil) und der Universität Augsburg. Teil 2 besteht aus einem 2x2tägigen Seminar zur Vertiefung der Montessori-Prinzipien, das mit dem Montessori-Vordiplom abschließt. Teil 3 ist der Montessori-Diplomkurs für Primar – oder Sekundarstufe Teil 2 und 3 werden direkt über die Montessori Bildungsakademie (MoBil) www.montessoribildungsakademie.de gebucht. Für Teil 2 und 3 fallen Kursgebühren an (ermäßigter Studentenpreis), für Teil 2 betragen sie 200€ und für Teil 3 1750€.</p>
Lernziele/Lernergebnis	Das Seminar gibt grundlegende Einblicke in die Montessori Pädagogik. Es ist die Voraussetzung, zur Erreichung des Montessori Vordiploms und des Montessori Diploms.
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP
Anmeldeformalitäten	Digicampus
Lehrende/n	Christa Kaminski, Ingeborg Müller-Hohagen

Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Fr. 22.11., 10.30 – 17.30; Fr. 20.12., 10.30 – 17.30; Hospitationsseminar an der Montessorischule Wertingen: Do. 28.11., 7.45 – 16.00; Fr. 29.11., 7.45 – 16.00
empfohlene Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Montessori, M: Grundlagen meiner Pädagogik • Montessori, M: Kinder sind anders • Kramer, R: Maria Montessori 	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*	Grundschule als Ganztagschule	
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Grundschulpädagogik 1 (GsGPD-11-GP), Freier Bereich (FB-Gs-GPD)	
Lehrform*	Wahlpflichtseminar & Freier Bereich, Blockseminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Bericht	
LV Inhalt	Im Seminar werden zunächst grundlegende Konzepte von Ganztagschule vorgestellt. Diese werden systematisch aus verschiedenen wissenschaftlichen Perspektiven hinsichtlich ihrer jeweiligen Begründungsstränge und Bedeutungsmuster für die am Bildungswesen beteiligten und interessierten Gruppen hin befragt und analysiert. Auf dieser Grundlage sollen eigene konzeptionelle Überlegungen angestellt werden, die in einem eigenen Projektplan münden sollen.	
Lernziele/Lernergebnis		
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Dr. Dirk Menzel	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	25.2.14 – 27.2.14, jeweils 9 – 18 Uhr
empfohlene Literatur	Wird im Seminar bekannt gegeben	

GsGPD-12-SU

1. Modultitel		Aufbaumodul Sachunterricht (Planung und Gestaltung von Lernprozessen im Sachunterricht)	
2. Modulgruppe/n		Aufbaumodul	
3. Fachgebiet		Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik	
4. Modulbeauftragte		Prof. Dr. Andreas Hartinger	
5. Inhalte (allgemein für das Modul)		Inhaltliche und methodische Planung des Sachunterrichts	
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)		Erwerb sachunterrichtsdidaktischer Kenntnisse gemäß LPO I §36 (2) 3; Fähigkeit, sachlich und methodisch begründet, für unterschiedliche Schüler/innen Sachunterricht planen und einschätzen zu können	
7. Zuordnung Studiengang		Lehramt an Grundschulen	
8. Semesterempfehlung		Ab 3. Semester	
9. Dauer des Moduls		1 Semester	
10. Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester	
11. Arbeitsaufwand (gesamt)		180 Stunden	
12. Teilnahmevoraussetzung/en		Bestandenes Basismodul Grundschuldidaktik	
13. Anzahl der LP		6	
14. Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS		Bestehen der Portfolioprüfung	
15. Prüfung		Portfolioprüfung	
16. Lehrform/en		Pflicht- & Wahlpflichtseminar	
17. Anmeldeformalitäten		Über digicampus	
Nr.	Lehrveranstaltung	SWS	LP
1	<i>Pflichtseminar:</i> Adaptiver Sachunterricht	2	3
2	<i>Wahlpflichtseminar</i> aus dem Bereich Sachunterricht	2	3
Summe:		4	6

LEHRVERANSTALTUNGEN zum Modul GsGPD-12-SU im WS 2013/14:

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Individuelle Förderung im Sachunterricht
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Sachunterricht (GsGPD-12-SU)	
Lehrform*	Pflichtseminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Portfolioprüfung, schriftliche Seminararbeit	
LV Inhalt	Befunde zur Koppelung von Heterogenitätsmerkmalen und Lern- erfolg; allgemeine Konzepte zur individuellen Förderung; indivi- duelle Lernwege von Schülerinnen und Schülern; methodische Umsetzung individueller Förderung zu verschiedenen Themen des Sachunterrichts	
Lernziele/Lernergebnis	Die Studierenden sollen einen Einblick in verschiedene Grund- ideen zur individuellen Förderung im Sachunterricht gewinnen, dazu verschiedene methodische Möglichkeiten dieser individuel- len Förderung im Sachunterricht kennen lernen und diese dann anhand verschiedener Themen des Sachunterrichts umsetzen können.	
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Florian Ziegler	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Mo., 10.00 – 11.30 Uhr
empfohlene Literatur		

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Individuelle Förderung im Sachunterricht
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Sachunterricht (GsGPD-12-SU)	
Lehrform*	Pflichtseminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Portfolioprüfung, schriftliche Seminararbeit	
LV Inhalt	Befunde zur Koppelung von Heterogenitätsmerkmalen und Lern- erfolg; allgemeine Konzepte zur individuellen Förderung; indivi- duelle Lernwege von Schülerinnen und Schülern; methodische Umsetzung individueller Förderung zu verschiedenen Themen des Sachunterrichts	
Lernziele/Lernergebnis	Die Studierenden sollen einen Einblick in verschiedene Grund- ideen zur individuellen Förderung im Sachunterricht gewinnen, dazu verschiedene methodische Möglichkeiten dieser individuel-	

	len Förderung im Sachunterricht kennen lernen und diese dann anhand verschiedener Themen des Sachunterrichts umsetzen können.	
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Prof. Dr. Andreas Hartinger	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Di., 8.15 – 9.45 Uhr
empfohlene Literatur		

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Sachunterricht zwischen Schüler- und Wissenschaftsorientierung
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Sachunterricht (GsGPD-12-SU)	
Lehrform*	Pflichtseminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Klausur	
LV Inhalt	Eine fundierte Standortbestimmung zu den Zielen und Aufgaben eines wegweisenden Sachunterrichts wird anhand relevanter Literatur unter der Einbeziehung aktueller Studien und Untersuchungen die Grundlage bilden. Das Spannungsfeld zwischen Schüler- und Wissenschaftsorientierung soll auch durch einen kurzen historischen Rückblick im Kontext der jeweiligen gesellschaftlichen Bedingungen verstanden werden. Anhand diverser Beispiele werden methodische und didaktische Planungselemente vorgestellt und hinterfragt, Alternativen entwickelt, die, auf der Basis der Grundschulpädagogik, den individuellen Bedürfnissen der heterogenen Schülerschaft und den Ansprüchen eines sachgemäßen Sachunterrichts gerecht werden können.	
Lernziele/Lernergebnis	Vertiefte Kenntnisse der Ziele und Aufgaben des Sachunterrichts, Reflektieren über Ergebnisse aus der Sachunterrichtsforschung, Schülerorientierung und Sachorientierung fundiert einordnen können, Kennenlernen und Reflektieren zukunftsweisender methodisch-didaktischer Konzepte, die einen schüler- und wissenschaftsorientierten Sachunterricht begründet ermöglichen. Planen und Reflektieren von Sachunterricht, Entwickeln von Alternativen	
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	SRin Evi Schmidt-Kränzle	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Mi., 8.15 – 9.45 Uhr
empfohlene Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Von Dinosauriern und weit entfernten Galaxien – große Themen als Inhalte des Sachunterrichts
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Sachunterricht (GsGPD-12-SU), Freier Bereich: Ausweitung Sachunterricht 1 & 2 (FB-Gs-05-GPD & FB-Gs-06-GPD)	
Lehrform*	Wahlpflichtseminar & Freier Bereich	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Bericht	
LV Inhalt	<p>„Ich bin bei der Feuerwehr und möchte meinen Schülern zeigen, was man da alles macht.“ „Wir haben zuhause eine Landwirtschaft, und ich möchte Kindern mal zeigen, woher die Milch eigentlich kommt.“ „Meine Mutter ist Augenärztin, und mit ihr zusammen könnte ich Kindern dieses Thema besonders interessant vermitteln.“ etc.</p> <p>Ausgang des Seminars sind zum einen die Themen des HSU Lehrplans, zum anderen das Wissen zur Unterrichtsvorbereitung aus der Sachunterrichtsdidaktik. Beide werden im Seminar aufeinander bezogen, indem solche Themen aufbereitet werden, die besonders von persönlichem Vorwissen bzw. persönlichen Interessen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer geprägt sind.</p>	
Lernziele/Lernergebnis		
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Dr. Dirk Menzel	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Mo., 10.00 – 11.30 Uhr
empfohlene Literatur		

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Experimentieren im Sachunterricht
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Sachunterricht (GsGPD-12-SU), Freier Bereich: Ausweitung Sachunterricht 1 & 2 (FB-Gs-05-GPD & FB-Gs-06-GPD)	
Lehrform*	Wahlpflichtseminar & Freier Bereich	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Seminararbeit	

LV Inhalt	verschiedene Typen von Experimenten. Planung, Durchführung und Auswertung von auf Experimenten basierenden Sachunterricht	
Lernziele/Lernergebnis	Die Teilnehmer(innen) des Kurses sollen lernen, wie und mit welchen Zielen (fachdidaktisch) verschiedene Experimente in den naturwissenschaftlich/ technischen Teil des Sachunterrichts eingebettet werden können. Zudem sollen sie fundiertes inhaltlich-fachliches Wissen über die behandelten Themenbereiche aufbauen.	
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Prof. Dr. Andreas Hartinger	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Mo., 11.45 – 13.15 Uhr
empfohlene Literatur		

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Große Themen im Sachunterricht: Demokratie verstehen als Teil der politischen Bildung
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Sachunterricht (GsGPD-12-SU), Freier Bereich: Ausweitung Sachunterricht 1 & 2 (FB-Gs-05-GPD & FB-Gs-06-GPD)	
Lehrform*	Wahlpflichtseminar & Freier Bereich	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Portfolio	
LV Inhalt	Befunde zur politischen Bildung in der Grundschule; Grundlagen der Demokratie und der Politik; Politikkompetenzmodell (Detjen, Richter, Massing, Weißeno); Bausteine zur politischen Bildung	
Lernziele/Lernergebnis	Anhand des Themas „Demokratie-Lernen“ sollen die Studierenden einen Einblick in die politische Bildung in der Grundschule erhalten. Sie sollen die aktuelle Forschungslage zu Präkonzepten und Entwicklungsmöglichkeiten der Schüler im Bereich der politischen Bildung kennenlernen. Zudem sollen sie ihr Fachwissen im Bereich Politik und Demokratie, sowie ihr fachdidaktisches Wissen, in Form von möglichen Zielen, Inhalten, Methoden und Medien der politischen Bildung, erweitern. Durch praktische Beispiele sollen die Studierenden Umsetzungsmöglichkeiten für den Unterricht kennenlernen.	
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	

Lehrende/n	Barbara Reichhart	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Di., 10.00 – 11.30 Uhr
empfohlene Literatur		

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*	Naturwissenschaftlich-technischer Unterricht in der Grundschule (Beobachtungen – Experimentieren – Entdecken)	
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Sachunterricht (GsGPD-12-SU), Freier Bereich: Ausweitung Sachunterricht 1 & 2 (FB-Gs-05-GPD, FB-Gs-06-GPD)	
Lehrform*	Wahlpflichtseminar & Freier Bereich, Blockseminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	mündlich	
LV Inhalt	Grundlagen des naturwissenschaftlich-technischen Sachunterrichts. Entwicklung und Begründung techn.-naturwiss. Bildung. Unterrichtsformen im naturwiss.-techn. Unterricht. Ausarbeitung von Unterrichtssequenzen	
Lernziele/Lernergebnis	Verständnis von Zielen und Inhalten des naturwiss.-techn. Lernens. Didakt.-method. Grundlagen der Unterrichtsgestaltung im naturwiss.-techn. Unterricht.	
Arbeitsaufwand	3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	PD Dr. Renate Eichner	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Fr. 27.09., 08:30 – 17:00 Fr. 04.10., 08:30 – 17:00 Fr. 11.10., 08:30 – 17:00
empfohlene Literatur	Wird im Seminar bekannt gegeben.	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*	Sexualunterricht im Sachunterricht	
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Sachunterricht (GsGPD-12-SU), Freier Bereich: Ausweitung Sachunterricht 1 & 2 (FB-Gs-05-GPD & FB-Gs-06-GPD)	
Lehrform*	Wahlpflichtseminar & Freier Bereich, Blockseminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Portfolioprüfung, Bericht (schriftliche Veranstaltungsreflexion)	
LV Inhalt	Sexualunterricht im Sachunterricht ist ein zentrales, aber nicht immer einfaches Thema. In dieser Veranstaltung werden Theorie und Praxis dieses Themenkomplexes behandelt.	

Lernziele/Lernergebnis		
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Ute Hiller	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Fr. 15.11., 14.00 – 20.00 Sa.16.11., 09.00 – 18.00 So 17.11., 09.00 – 20.00
empfohlene Literatur		

GsGPD-13-SSE

1. Modultitel	Aufbaumodul Schriftspracherwerb (Planung und Gestaltung von Lernprozessen im Schriftspracherwerb)		
2. Modulgruppe/n	Aufbaumodul		
3. Fachgebiet	Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik		
4. Modulbeauftragte	Prof. Dr. Andreas Hartinger		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Inhaltliche und methodische Planung des Schriftspracherwerbs		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Erwerb schriftspracherwerbsdidaktischer Kenntnisse gemäß LPO I §36 (2) 2; Fähigkeit, sachlich und methodisch begründet, für unterschiedliche Schüler/innen Unterricht zum Schriftspracherwerb planen und einschätzen zu können		
7. Zuordnung Studiengang	Lehramt an Grundschulen		
8. Semesterempfehlung	Ab 3. Semester		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	180 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Bestandenes Basismodul Grundschuldidaktik		
13. Anzahl der LP	6		
14. Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS	Bestehen der Portfolioprüfung		
15. Prüfung	Portfolioprüfung		
16. Lehrform/en	Pflicht- & Wahlpflichtseminar		
17. Anmeldeformalitäten	Über digicampus		
Nr.	Lehrveranstaltung	SWS	LP
1	<i>Pflichtseminar:</i> Diagnose und Förderung im Schriftspracherwerb	2	3
2	<i>Wahlpflichtseminar</i> aus dem Bereich Schriftspracherwerb	2	3
Summe:		4	6

LEHRVERANSTALTUNGEN zum Modul GsGPD-13-SSE im WS 2013/14:

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*	Diagnose und Förderung im Schriftspracherwerb	
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Schriftspracherwerb (GsGPD-13-SSE)	
Lehrform*	Pflichtseminar	
LV Inhalt	Zunächst werden in diesem Seminar die zentralen Begrifflichkeiten geklärt sowie verschiedene Verfahren und Möglichkeiten zur Diagnose und Förderung von Kindern mit Schwierigkeiten beim Lesen und/oder Schreiben kennengelernt. Ein Fokus wird sein, verschiedene Programme zur Förderung von Kindern mit Leserechtschreibschwierigkeiten kennen zu lernen. Daneben sollen jedoch auch die Förderung für Kinder mit besonderen Fähigkeiten und Interessen im Mittelpunkt stehen. Bei der Diagnose und Förderung eines Kindes wird dieses Wissen angewendet werden.	
Lernziele/Lernergebnis	Die Teilnehmer(innen) des Kurses sollen in die Lage gebracht werden, verschiedene Formen der Diagnose angemessen anzuwenden, um die Entwicklung des Schriftspracherwerbs von Kindern am Anfang der Grundschulzeit festzustellen und anschließend angemessene Fördermaßnahmen zu überlegen.	
Arbeitsaufwand	3 LP	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Portfolioprüfung: Seminararbeit	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Prof. Dr. Andreas Hartinger	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Mo., 10.00 – 11.30 Uhr
empfohlene Literatur		

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*	Diagnose und Förderung im Leselernprozess	
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Schriftspracherwerb (GsGPD-13-SSE)	
Lehrform*	Pflichtseminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Hausarbeit	
LV Inhalt	Im Seminar werden grundlegende Aspekte der Diagnose und Förderung im Leselernprozess erarbeitet. Hierzu folgt auf eine Erschließung grundlegender Kenntnisse die Durchführung einer Diagnose mit anschließender Förderung von Kindern an einer nahe zur Universität gelegenen Grundschule. Die praktische Umsetzung ist dabei für die Dauer des gesamten Semesters geplant, so dass nachhaltige Erfahrungen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie sichtbare Trainingseffekte für die beteiligten Kinder erkennbar werden. Die Dokumentation und Reflexion dieser Erfahrungen bildet das Grundgerüst der zur Benotung des Seminars vorzulegenden Hausarbeit.	

Lernziele/Lernergebnis	Kenntnis wichtiger Diagnose- und Fördermöglichkeiten des Leselernprozesses sowie deren Handhabung und Erprobung	
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Dr. Dirk Menzel	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus & Blériot-Grundschule (Univiertel)	Di., 8.15 – 9.45 Uhr
empfohlene Literatur	Wird im Seminar bekannt gegeben	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Lernwege in die Schrift
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Schriftspracherwerb (GsGPD-13-SSE)	
Lehrform*	Pflichtseminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Klausur	
LV Inhalt	Ausgehend von der reichen Vielfalt unterschiedlicher Biographien, Erfahrungen, Kenntnisse, Interessen und Persönlichkeiten der Schulanfänger werden individuelles und gemeinsames Lernen im SSE genauer betrachtet. Angebote zur Diagnose sollen einer vertieften Untersuchung unterzogen werden, Möglichkeiten der Förderung sollen theoretisch fundiert in diversen Lernangeboten dargestellt werden. Dabei werden u.a. aktuelle Konzepte zum SSE auf ihre Möglichkeiten hin untersucht, den individuellen und sehr unterschiedlichen Lernwegen der Kinder Raum zu geben, dennoch aber gemeinsame Erfahrungen zu ermöglichen.	
Lernziele/Lernergebnis	Vertiefte Kenntnisse und Erkenntnisse zu Lernwegen der Kinder im SSE	
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	SRin Evi Schmidt-Kränzle	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Di., 08.15 – 09.45 Uhr
empfohlene Literatur	Wird im Seminar bekannt gegeben	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Lernbereich Schriftspracherwerb in Klasse 1 und 2
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Schriftspracherwerb (GsGPD-13-SSE)	
Lehrform*	Pflichtseminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Hausarbeit	
LV Inhalt	Möglichkeiten für systematisches Lehren und offene Lernangebote, für Diagnose und entwicklungsorientierte Förderung von Kindern im SSE während der ersten beiden Schuljahre	
Lernziele/Lernergebnis	Eine Lernstandsanalyse durchführen und dazu passende Förderlinien entwickeln können	
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Dr. Cornelia Rehle	
Raum/Uhrzeit	Raum: Digicampus	Mi., 14.00 – 15.30 Uhr
empfohlene Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Balhorn, Heiko/Bartnitzky, Horst/Büchner, Inge/Speck-Hamdan, Angelika (Hrsg.): Schatzkiste Sprache 1. Von den Wegen der Kinder in die Schrift. Frankfurt 1998 ▪ Bäuerlein, Ulrike/ Hürrieh, Gisela: Lesen und Schreiben mit der Anlauttabelle. Donauwörth 2003 ▪ Brinkmann, Erika: ABC Lernlandschaft. vpm 2010 ▪ Dehn, M.: Zeit für die Schrift. Bd 1:Lesen lernen und schreiben können. Bd 2: Beobachtung und Diagnose. Berlin 2006 ▪ Ganser, Bernd (Hrsg) u. a.: „Damit hab ich es gelernt“ Materialien und Kopiervorlagen zum Schriftspracherwerb. Donauwörth 2003 ▪ Helbig, Paul/Kirschhock, Eva-Maria/Martschinke, Sabine/Kummer, Ursula: Schriftspracherwerb im entwicklungsorientierten Unterricht. Bad Heilbrunn 2005 ▪ Mahlstedt, Dagmar: Lernkiste Lesen und Schreiben. Weinheim 1999 ▪ Martschinke, S./ Kammermeyer, G./ King, M., Foster, M.: Anlaute hören, Reime finden, Silben klatschen. Erhebungsverfahren zur phonolog. Bewusstheit in der Vorschule. Donauwörth 2005 ▪ Schröder-Lenzen, Agi: Schriftspracherwerb und Unterricht. Wiesbaden 2013 (neueste Auflage!) 	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		LRS – Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Schriftspracherwerb (GsGPD-13-SSE), Freier Bereich: Ausweitung Schriftspracherwerb 1 & 2 (FB-Gs-07-GPD & FB-Gs-08-GPD)	
Lehrform*	Wahlpflichtseminar & Freier Bereich	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Bericht	
LV Inhalt	<p>„Was kann ich tun, wenn einer meiner Schüler das mit dem Lesen und Schreiben einfach nicht hinbekommt?“</p> <p>Im Seminar sollen an konkreten Fallbeispielen orientiert zentrale Fragen zunächst der Schriftspracherwerbsdidaktik allgemein, dann mit besonderem Blick auf Kinder mit Problemen in diesem Bereich geklärt werden. Hierbei liegt der Schwerpunkt natürlich auf dem mit LRS benannten Phänomen, wird aber insgesamt der Blick neben diagnostischen Möglichkeiten auf konkreten Fördermaßnahmen und dem Wissen und zusätzliche Unterstützung im Schulsystem liegen. Wiederum an Fallbeispielen sollen hier auch Handlungsstrategien für zukünftige Begegnungen mit LRS entwickelt und eingeübt werden.</p>	
Lernziele/Lernergebnis		
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Dr. Dirk Menzel	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Mo., 14.00 – 15.30 Uhr
empfohlene Literatur		

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Offene Lernformen im Schriftspracherwerb
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Schriftspracherwerb (GsGPD-13-SSE), Freier Bereich: Ausweitung Schriftspracherwerb 1 & 2 (FB-Gs-07-GPD & FB-Gs-08-GPD)	
Lehrform*	Wahlpflichtseminar & Freier Bereich	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Referat mit Handout	
LV Inhalt	<p>Der Schriftspracherwerb in der Grundschule ist ohne Individualisierung und Differenzierung nicht vorstellbar. Fundierte Kenntnisse über die Grundlagen und Auswirkungen der Heterogenität auf den individuellen Erwerb der Schriftsprache werden ebenso wie die wissenschaftlichen Grundlagen des Schriftspracherwerbs erarbeitet, offene und gebundene Lernformen werden einer genau-</p>	

	en Analyse im Hinblick auf ihre Wirksamkeit für jeden einzelnen Schüler untersucht. Beispiele zu Angeboten im Klassenzimmer, für Freiarbeit und Wochenplan sowie für einen differenzierten und individualisierenden Unterricht im Schriftspracherwerb sollen reflektiert werden, eigene Planungen sollen begründet werden, Materialien erstellt werden.	
Lernziele/Lernergebnis	Erwerb bzw. Ausbau fundierter Kenntnisse über offene Lernformen für einen zukunftsorientierten Schriftspracherwerb	
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	SRin Evi Schmidt-Kränzle	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Di., 10.00 – 11.30 Uhr
empfohlene Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Zum Lesen und Schreiben motivieren
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Schriftspracherwerb (GsGPD-13-SSE), Freier Bereich: Ausweitung Schriftspracherwerb 1 & 2 (FB-Gs-07-GPD & FB-Gs-08-GPD)	
Lehrform*	Wahlpflichtseminar & Freier Bereich	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Bericht	
LV Inhalt	Lese- und Schreibmotivation gelten als wesentliche Aspekte der Lese- und Schreibförderung. Nicht unumstritten sind hierbei aber schulische Maßnahmen wie z. B. Lesenächte, die gerade diesem Zweck dienen sollen. Ausgehend von Erkenntnissen der aktuellen Forschung zur Lese- und Schreibmotivation werden im Seminar unterrichtspraktische Ideen entwickelt, wie Motivation zum Lesen und Schreiben schulisch angestoßen bzw. gefördert werden kann. Verknüpft werden also zentrale Erkenntnisse insbesondere der letzten 10 Jahre mit der Frage, wie vorhandene Motivation bei leistungsstärkeren Kinder aufrechterhalten und auch weiter gefördert werden kann, wie vor allem aber auch leistungsschwächere Kinder einen Zugang zum lustvollen und konstruktiven Gebrauch der Schriftsprache finden können.	
Lernziele/Lernergebnis		
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Dr. Dirk Menzel	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Di., 14.00 – 15.30 Uhr
empfohlene Literatur		

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Lesen als kulturelle Praxis
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Schriftspracherwerb (GsGPD-13-SSE), Freier Bereich: Ausweitung Schriftspracherwerb 1 & 2 (FB-Gs-07-GPD & FB-Gs-08-GPD)	
Lehrform*	Wahlpflichtseminar & Freier Bereich	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Seminarbeiträge, Portfolio	
LV Inhalt	Möglichkeiten der Lesediagnostik und –förderung in Verbindung mit (aktueller) Kinderliteratur	
Lernziele/Lernergebnis	Kenntnisse von Kompetenzmodellen und Förderlinien und deren Einsatz im Unterrichtsalltag	
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Dr. Cornelia Rehle	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Mi., 10.00 – 11.30 Uhr
empfohlene Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Bartnitzky, Horst: Lesekompetenz, ein Lese- und Arbeitsbuch des Grundschulverbands. Arbeitskreis Grundschule e.V. (Hrsg.), Frankfurt am Main 2006 • Spinner, Kaspar H. (Hrsg.). Lesekompetenz erwerben, Literatur erfahren, Grundlagen, Unterrichtsmodelle für die 1. – 4. Klasse. Berlin 2006 • Haas, Gerhard: Handlungs- und produktionsorientierter Literaturunterricht, Theorie und Praxis eines „anderen“ Literaturunterrichts für die Primar- und Sekundarstufe. Kallmeyer/Klett (Hrsg.), 7. Aufl., Großburgwedel 2007 • Metzger, K.: Gute Aufgaben Deutsch. Cornelsen, Lehrerbücherei Grundschule, Berlin 2008 	

GsGPD-14-GP

1. Modultitel	Aufbaumodul Grundschulpädagogik 2 (Problemkreise aus Theorie und Praxis)		
2. Modulgruppe/n	Aufbaumodul		
3. Fachgebiet	Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik		
4. Modulbeauftragte	SRin Evi Schmidt-Kränzle		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Planung, Gestaltung und Reflexion von Grundschulunterricht		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Fähigkeit zur Planung, Gestaltung und Reflexion von Grundschulunterricht im Rahmen ausgewählter Themen und Inhalte		
7. Zuordnung Studiengang	Lehramt an Grundschulen		
8. Semesterempfehlung	Ab 4. Semester		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	120 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Bestandenes Basismodul Grundschulpädagogik		
13. Anzahl der LP	4		
14. Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS	Es ist eine schriftliche Ausarbeitung von Unterricht abzugeben. Es wird zudem erwartet, dass dieser Unterricht in der Praxis durchgeführt und erprobt wird.		
15. Prüfung	Seminararbeit Das Modul wird als bestanden/ nicht bestanden gewertet. Es wird nicht benotet.		
16. Lehrform/en	Pflichtseminar		
17. Anmeldeformalitäten	Anmeldebögen		
18. Bemerkungen	Es wird empfohlen, das Modul „Planung, Gestaltung und Reflexion von Grundschulunterricht“ in Verbindung mit dem zusätzlichen studienbegleitenden Praktikum im Sinne von LPO §36 (1)1 zu absolvieren.		
Nr.	Lehrveranstaltung	SWS	LP
	<i>Pflichtseminar:</i> Planung, Gestaltung und Reflexion von Grundschulunterricht	2	4
Summe:		2	4

LEHRVERANSTALTUNGEN zum Modul GsGPD-14-GP im WS 2013/14:

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Planung, Gestaltung und Reflexion von Grundschul- Unterricht (verpflichtendes Begleitseminar zum zusätzl. Studienbegleitenden Praktikum)
Zuordnung Modul*	Aufbaumodul Grundschulpädagogik 2 (GsGPD-14-GP), Ausweitung Problemkreise aus Theorie und Praxis (FB-Gs-13-GPD)	
Lehrform*	Pflichtseminar & Freier Bereich	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Modulgesamtprüfung: Hausarbeit	
LV Inhalt	Im Begleitseminar werden Beobachtungen und Erlebnisse aus dem Vormittag ausgetauscht und gemeinsam besprochen. Ausgewählte Themen werden Theorie-Praxis verbindend erarbeitet. In Zusammenarbeit mit den jeweiligen Praktikumslehrern werden Schwerpunkte wie zum Beispiel Heterogenität wahrnehmen, Hintergründe erfahren, Diagnostik, Förderung, Schülerbeobachtung, Leistungserfassung, konkrete pädagogische Aufgaben und Brennpunkte, Unterricht und Schulleben planen und reflektieren im Mittelpunkt stehen. Darüber hinaus wird die individuelle Entwicklung jedes Seminarteilnehmers zum professionellen Lehrer unterstützt, indem vom Studierenden gehaltene Unterrichtsphasen analysiert werden, Alternativen entwickelt und Anregungen zur Weiterarbeit gegeben werden.	
Lernziele/Lernergebnis	Fundierte Kenntnisse über die Aufgaben eines Grundschullehrers erwerben, Unterrichtsphasen und Unterrichteinheiten unter fach- und sachkundiger Einbeziehung der konkreten Klassensituation und seiner individuellen Schüler differenzierend und individualisierend planen, durchführen, auswerten können, eine Bewertung von Unterricht anhand gesicherter Kriterien vornehmen können, verschiedene Unterrichtskonzepte kennen und anwenden.	
Arbeitsaufwand	Entspricht 4 LP	
Anmeldeformalitäten	Fand bereits im Juli 2013 statt	
Lehrende/n	Dr. Dirk Menzel, Dr. Cornelia Rehle, SRin Evi Schmidt-Kränzle, Eva Sedelke	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Do., 8.00 – 13.00 Uhr: Praktikum Do., 14.00 – 15.30 Uhr: Seminar
empfohlene Literatur	Wird in den Seminaren bekannt gegeben	

C. Erläuterungen zu den Modulen und Veranstaltungen im Freien Bereich [FB-Gs-GPD]

Allgemeine Erläuterungen zum Freien Bereich

Studierende haben die Möglichkeit, alle Wahlpflichtveranstaltungen der Aufbaumodule zu Grundschulpädagogik, Sachunterricht und Schriftspracherwerb auch im freien Bereich zu wählen. Auch kann ein zweites Praktikum mit Begleitseminar in der Grundschulpädagogik durchgeführt und entsprechend für den freien Bereich anerkannt werden. Vorausgesetzt ist jedoch, dass die Seminare nicht durch Studierende, die ihre Aufbaumodule absolvieren wollen, vollständig belegt ist.

Neben den Wahlpflichtveranstaltungen stehen im Freien Bereich spezielle Angebote zur Verfügung, die nur für diesen Bereich gewählt werden können. Diese Veranstaltungen werden im Folgenden beschrieben.

Bedingung zur Anerkennung der Leistungspunkte im Freien Bereich: Zum Semesterbeginn muss die Wahl für den freien Bereich bis zum zweiten Seminartag dem Dozenten gemeldet werden.

Leistung, Leistungsbewertung sowie Leistungspunkte entsprechen den Vorgaben des gewählten Seminars.

Lehrveranstaltungen nur für den Freien Bereich

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*	Ehrenamtliches Projekt: große Freunde – gemeinsam die Welt entdecken	
Zuordnung Modul*	Freier Bereich: Ausweitung Grundschulpädagogik 1 - 4 (FB-Gs-01-GPD bis FB-Gs-04-GPD)	
Lehrform*	Blockseminar mit Supervisionstreffen im 2-3 Wochenabstand	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	--	
LV Inhalt	<p>Blockseminar: Bildungsbenachteiligung, Freizeitverhalten von Kindern, Bindung zu Kindern, Übungen und Spiele zum Thema Nähe vs. Distanz und Kulturbegegnung, Kommunikationstechniken, rechtliche Hintergründe</p> <p>Supervision: Kollegialer Austausch, Fallbesprechungen, Analyse von Problemsituationen</p>	
Lernziele/Lernergebnis	<p>Seminar: auf die Mentorentätigkeit vorbereitet werden und Erfahrungen reflektieren, fachliche Hintergründe erfahren und Erkenntnisse gewinnen (siehe Inhalte)</p> <p>Ehrenamtliche Tätigkeit: Freizeitförderung von sozialbenachteiligten Grundschulkindern</p>	
Arbeitsaufwand	3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Eva Sedelke	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Fr. 11.10., 13:00 – 18:30 und Sa. 12.10., 9:00 – 17:00 & Mi., 17:30 – 19:00 (alle 2-3 Wochen)
Bemerkung	Die Blockveranstaltung zum Seminar findet am Anfang des Sommersemesters 1x statt. Die ehrenamtliche Tätigkeit und die Supervisionstreffen sind für ein Jahr verbindlich, werden jedoch für jedes Semester neu kreditiert.	
empfohlene Literatur		

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*	Erziehung in der Schule – VHB	
Zuordnung Modul*	Freier Bereich: Ausweitung Grundschulpädagogik 1 – 4 (FB-Gs-1-GPD bis FB-Gs-4-GPD)	
Lehrform*	Virtuelles Seminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	E-Portfolio	

LV Inhalt	Dies ist ein Seminar, das über die virtuelle Hochschule Bayern angeboten wird. Nach den Ideen des Situiereten Lernens werden die Studierenden in die Rolle von Erziehungsberatern gebracht, die einer Schule mit größeren Erziehungsproblemen helfen sollen. Wichtige Informationen und Aufgaben dazu werden von Woche zu Woche (manchmal vierzehntäglich) online gegeben. Einen ersten Einblick kann man über http://w05.devweb.mwn.de/moodle/ gewinnen.	
Lernziele/Lernergebnis	Kenntnis verschiedener schul- und unterrichtsrelevanter Erziehungsfragestellungen und die Fähigkeit, entsprechende Theorien zur Lösung anzuwenden.	
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Prof. Dr. Andreas Hartinger	
Raum/Uhrzeit	-	-
empfohlene Literatur		

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Experimente im Sachunterricht der Grundschule
Zuordnung Modul*	Freier Bereich: Ausweitung Sachunterricht 1 & 2 (FB-Gs-05-GPD bis FB-Gs-06-GPD)	
Lehrform*	Seminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Portfolio über den gesamten Seminarablauf; Vorbereitung und Präsentation einer Experimentiereinheit im Seminar	
LV Inhalt	Themen: Sinneswahrnehmung und Messen Akustik Optik und Sehen Magnetismus Elektrizität, Strom, Teilchenmodell Wasser, Lösung, Aggregatzustände Luft	
Lernziele/Lernergebnis	Die Studierenden - erkennen die physikalischen Hintergründe im HSU-Unterricht - sind befähigt zur altersgemäßen experimentellen Umsetzung von Experimenten - wissen um die Möglichkeiten der Hinführung zu wissenschaftlichem Arbeiten	
Arbeitsaufwand	Entspricht 3 LP	

Anmeldeformalitäten	Studis; Anmeldung zum Kurs über digicampus, endgültige Platzvergabe und Zeitfestlegung in einer Vorbesprechung am 15.10.2013 um 14.30 Uhr in Raum 124 im Physikbau Nord	
Lehrende/n	Dr. Franz-Josef Heiszler	
Raum/Uhrzeit	Raum 130 Physikbau Nord	Zeit nach Vereinbarung
empfohlene Literatur		
Bemerkungen	Pflichtveranstaltung, wenn Physik Unterrichtsfach ist: Modulsignatur GsPhy-12-DID	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*	Augsburger Grundschulgespräche: „Öffnung von Unterricht – Möglichkeiten in der Unterrichtspraxis“	
Zuordnung Modul*	Freier Bereich: Ausweitung Grundschulpraxis und Grundschulforschung 1 - 4 (FB-Gs-9-GPD bis FB-Gs-12-GPD)	
Lehrform*	Freier Bereich	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Regelmäßige Teilnahme	
LV Inhalt	Veränderungen in der Unterrichtspraxis finden häufig dann statt, wenn sich Schulen „auf den Weg machen“, um Innovationen voran zu treiben. In der Veranstaltung gibt es die Möglichkeit, solche Innovationen mit zu verfolgen und mit den Kolleg(inn)en, die sie voranbringen, in die Diskussion zu kommen. Das Schwerpunktthema lautet dieses Semester „Öffnung von Unterricht – Möglichkeiten in der Unterrichtspraxis“. Hierzu werden Kolleginnen aus verschiedenen Schulen über Erfahrungen mit Wegen der Öffnung in organisatorischer, inhaltlicher, methodischer und sozialer Hinsicht vorstellen und mit Interessierten aus Universität und Schule diskutieren.	
Lernziele/Lernergebnis	Verständnis von Innovationsprozessen und Kennenlernen von Innovationsergebnissen sowie die Bereitschaft, an solchen Prozessen mitzuwirken.	
Arbeitsaufwand	Entspricht 1 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Dr. Dirk Menzel	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Mi., 15.45 – 17.15 Uhr, Termine siehe Flyer bzw. Aushang
empfohlene Literatur		

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Wissenschaftliches Arbeiten in der Grundschulpädagogik
Zuordnung Modul*	Freier Bereich: Ausweitung Grundschulpraxis und Grundschulforschung 1 - 4 (FB-Gs-9-GPD bis FB-Gs-12-GPD)	
Lehrform*	Seminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Regelmäßige Teilnahme	
LV Inhalt	Wissenschaftliches Arbeiten im Studium der Grundschulpädagogik reicht von Haus- oder Seminararbeiten bis zu Zulassungs- oder Bachelorarbeiten. Hierzu wird ein Werkzeugkasten benötigt, der beispielsweise die Literaturrecherche oder das richtige Zitieren beinhaltet.	
Lernziele/Lernergebnis	Ziel dieser Veranstaltung ist es daher, grundlegende Kompetenzen des wissenschaftlichen Arbeitens bezogen auf die Grundschulpädagogik zu erwerben, um somit den Einstieg in das wissenschaftliche Schreiben zu unterstützen	
Arbeitsaufwand	Entspricht 1 LP	
Anmeldeformalitäten	Digicampus	
Lehrende/n	Dr. Astrid Krummenauer-Grasser	
Raum/Uhrzeit	Raum: Siehe Digicampus	Mo., 11.45 – 13.15 Uhr, 14täglich, Beginn: 21.10.
empfohlene Literatur	<p>Esselborn-Krumbiegel, Helga (2004), Von der Idee zum Text – Eine Anleitung zum wissenschaftlichen Schreiben, Paderborn.</p> <p>Kornmeier, Martin (2012), Wissenschaftlich schreiben leicht gemacht für Bachelor, Master und Dissertationen, Bern.</p> <p>Kruse, Otto (2000), Keine Angst vor dem leeren Blatt: Ohne Schreibblockaden durchs Studium, Frankfurt.</p> <p><i>Weitere Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.</i></p>	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Experimente im Sachunterricht der Grundschule
Zuordnung Modul*	Freier Bereich: Ausweitung Grundschulpädagogik & -didaktik (FB-Gs-14-GPD)	
Lehrform*	Seminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Portfolio über den gesamten Seminarablauf	

LV Inhalt	Themen: Sinneswahrnehmung und Messen Akustik Optik und Sehen Magnetismus Elektrizität, Strom, Teilchenmodell Wasser, Lösung, Aggregatzustände Luft	
Lernziele/Lernergebnis	Die Studierenden - erkennen die physikalischen Hintergründe im HSU-Unterricht - sind befähigt zur altersgemäßen experimentellen Umsetzung von Experimenten - wissen um die Möglichkeiten der Hinführung zu wissenschaftlichem Arbeiten	
Arbeitsaufwand	Entspricht 2 LP	
Anmeldeformalitäten	Studis; Anmeldung zum Kurs über digicampus, endgültige Platzvergabe und Zeitfestlegung in einer Vorbesprechung am 15.10.2013 um 14.30 Uhr in Raum 124 im Physikbau Nord	
Lehrende/n	Dr. Franz-Josef Heiszler	
Raum/Uhrzeit	Raum 130 Physikbau Nord	Zeit nach Vereinbarung
empfohlene Literatur		
Bemerkungen	Pflichtveranstaltung, wenn Physik Didaktikfach ist: Modulsignatur GsPhy-11-DF	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*		Fächerübergreifender Unterricht in der Grundschule
Zuordnung Modul*	Freier Bereich: Ausweitung Sachunterricht 1 & 2 (FB-Gs-05-GPD bis FB-Gs-06-GPD)	
Lehrform*	Seminar	
Prüfung/en, Prüfungsform/en*	Portfolio	
LV Inhalt	Alltagsphänomene als Grundlage naturwissenschaftlicher Erkenntnis Sachrechnen und naturwissenschaftliches Arbeiten Sprachlehre und Fähigkeit zur kritischen Beobachtung	
Lernziele/Lernergebnis	Die Studierenden sind in der Lage - aus Alltagsphänomenen naturwissenschaftliche Fragestellungen herauszuarbeiten - auch außerhalb des HSU-Unterrichts naturwissenschaftliche Themen zu erkennen und zu nutzen - Schlüsselqualifikationen für naturwissenschaftliches Arbeiten bei den Lernenden zu erkennen und zu entwickeln	

Arbeitsaufwand	Entspricht 2 LP	
Anmeldeformalitäten	Studis; Anmeldung zum Kurs über digicampus, endgültige Platzvergabe und Zeitfestlegung in einer Vorbesprechung am 15.10.2013 um 14.30 Uhr in Raum 124 im Physikbau Nord	
Lehrende/n	Dr. Franz-Josef Heiszler	
Raum/Uhrzeit	Raum 130 Physikbau Nord	Zeit nach Vereinbarung
empfohlene Literatur		
Bemerkungen	<p>Das Seminar findet nur bei einer ausreichenden Zahl von Interessenten statt. Studierende des Lehramts Grundschule mögen sich baldmöglichst mit dem Modulbeauftragten der Physik (kontakt: info-didaktik@physik.uni-augsburg.de) in Verbindung setzen.</p> <p>Wahlpflichtveranstaltung, wenn Physik Didaktikfach ist: Modulsignatur GsPhy-01-DF</p>	